



Der erste Schultag nach den Ferien

Hasan ist heute todmüde, da er in der Nacht nur wenige Stunden schlafen konnte. Es wütete bis spät in die Nacht ein Gewitter und Hasan drehte sich von einer Seite auf die andere und hielt sich den Polster über die Ohren, aber die Blitze und Donner hörten einfach nicht auf. Immer wieder sah er auf die Uhr, sah dem Zeiger zu, wie er sich drehte, zählte bei jedem Tick und bei jedem Tack die Sekunden mit, um sich abzulenken. Der Sturm schien ewig zu dauern. Irgendwann schlief er dann doch ein, weil ihn das Sekundenzählen so langweilte.



Trotzdem muss Hasan heute wieder früh aufstehen, denn es ist der erste Schultag nach den Weihnachtsferien. Hasan freut sich, alle seine Freunde wiederzusehen. Er möchte Mona von seiner Nacht erzählen, doch die Lehrerin beginnt gleich mit einem neuen Thema. Die Klasse soll etwas über Zeit und den Kalender lernen.

Eigentlich ist die Zeit von früh bis spät um uns herum, erklärt die Lehrerin. Trotzdem kann man sie gar nicht anfassen oder sehen, behauptet sie. Hasan denkt an seine Nacht und das Ticken der Uhr und sagt: „Aber gehört hab' ich sie gestern Nacht“. Die Lehrerin schmunzelt und erklärt, dass wir alle mit Hilfe der Zeit Dinge ordnen, die gerade in unserem Leben passieren.

Wochen und Monate, Tag und Nacht, Minuten und Sekunden: Die Menschen ordnen die Zeit heute mit Hilfe von Uhren oder Kalendern. Über der Tafel hängt auch eine große Uhr. Sie hat drei bunte Zeiger: Ein kleiner, grüner Zeiger zeigt die Stunden. Ein langer, blauer Zeiger zeigt die Minuten und ein dünner, roter Zeiger zeigt die Sekunden.



Die Lehrerin fragt auf die Uhr zeigend: „Wie viele Minuten hat eine Stunde?“ Alle Kinder wissen es: „60 Minuten!“ So lange dreht sich der lange Zeiger einmal im Kreis. „Und wie viele Stunden hat ein Tag?“, fragt sie nun. „Er hat 24 Stunden“, wissen die Kinder. Warum es genau 24 Stunden sind, kann die Lehrerin erklären: „An jedem Tag dreht sich die Erde einmal um sich selbst. Das dauert genau 24 Stunden.“



Die Lehrerin zeigt den Kindern auch ihren Terminkalender. In einem Kalender teilen wir ein Jahr in Tage, Wochen und Monate ein. Die Lehrerin erklärt, dass in Österreich das neue Jahr immer mit dem ersten Jänner beginnt. Jedes Jahr dauert zwölf Monate. In dieser Zeit dreht sich die Erde nämlich einmal um die Sonne herum. Deshalb heißt unser Kalender auch Sonnenkalender.



Die Lehrerin fragt, ob die Klasse noch andere Kalender kennt. Hasan erzählt, dass es bei ihm zu Hause zwei Kalender gibt: „Es gibt den Sonnenkalender und einen islamischen Mondkalender. Der islamische Kalender richtet sich nämlich nach





dem Mond! Ein Mond-Monat dauert von Neumond zu Neumond. Ein Mondjahr ist um elf Tage kürzer als ein Jahr im Sonnenkalender."

Ming, eine Schulfreundin von Hasan und Mona, kommt aus China. Sie erzählt von einem komplizierten chinesischen Kalender: „Der chinesische Kalender richtet sich nach dem Mond und nach der Sonne zugleich! Deshalb beginnt das neue Jahr in China immer erst Ende Jänner oder Anfang Februar. Für die Aufteilung der Monate muss man viel rechnen. Im Jahr 2014 fällt das Neujahrsfest in China auf den 31. Jänner.“

Alle in der Klasse wollen wissen, wie man in China das neue Jahr feiert. Ming erzählt: „Alles wird mit roten Lampen geschmückt und nach einem großen Festessen gibt es um Mitternacht ein riesiges Feuerwerk!“

Alle Kinder beginnen nun von ihrem Neujahrsfest zu erzählen. Schon bald ist die Stunde vorbei und auch die zehn Minuten Pause werden für die Geschichten der Kinder genutzt.



Hast du richtig gelesen?

Verbinde die richtigen Satzteile miteinander!

Die Lehrerin zeigt



● fast die ganze Nacht.

Das Gewitter dauerte



● dem chinesischen Kalender.

Ming erzählt von



● einen Kalender.

Letzte Nacht



● zählte Hasan die Sekunden.



Sind die Sätze falsch oder richtig?

Hasan konnte letzte Nacht gut schlafen.

Bei Hasan zu Hause gibt es vier Kalender.

Hasan muss heute früh aufstehen.

Über der Tür hängt eine große Uhr.

Ming erzählt von einem großen Essen zum Neujahrsfest

In der Pause laufen die Kinder in den Hof.





Für Hasan ist heute der erste Schultag nach den Ferien.
Worauf freust du dich nach den Ferien?
Schreib es auf.

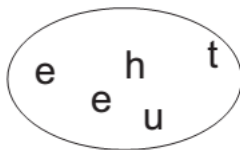
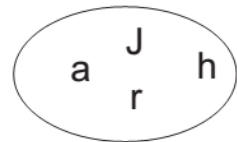
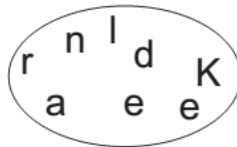
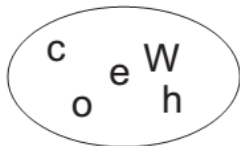


Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Schreibe dazu die richtige Zahl vor die Sätze.

- 1 Letzte Nacht gab es ein Gewitter mit Blitz und Donner.
- Die Lehrerin beginnt mit einem neuen Thema.
- Er muss aber trotzdem früh aufstehen, weil der erste Schultag ist.
- Hasan konnte erst spät einschlafen.
- Sie sprechen in der Klasse über Zeit und Kalender.



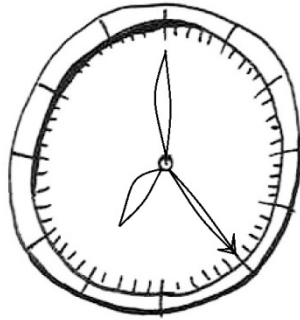
Hier sind bei einigen Wörtern durch den Sturm die Buchstaben durcheinander geweht worden. Schreibe die Wörter auf die Zeile.





Welche Farbe haben die Zeiger der Uhr?

Male die Zeiger in den Farben aus, die im Text stehen.



Manche Nomenwörter sind in der **Einzahl** (Singular) und **Mehrzahl** (Plural) gleich.

Zum Beispiel: zwei Fenster, viele Mädchen.



Unterstreiche in der Box die Wörter, die in der Mehrzahl gleich sind wie in der Einzahl. Schreibe sie dann in die Tabelle.

Kalender	Nacht	Polster	Uhrzeiger	Schüler	Sturm
Mädchen	Uhr	Jahr	Messer	Becher	Computer

